

CORPORATE NEWS

POLIS Immobilien steigert Mieterträge im ersten Quartal 2009

- Mieterträge steigen auf 3,8 Mio. Euro
- Ergebnis aus laufender Immobilienbewirtschaftung legt zu auf 3,3 Mio. Euro
- Konzernergebnis trotz Bewertungsänderungen nahezu ausgeglichen

Berlin, 7. Mai 2009 – Die POLIS Immobilien AG [ISIN: DE0006913304] hat in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres ihre Mieterträge auf 3,8 Mio. Euro gesteigert (Vorjahr: 3,5 Mio. Euro). Beim Ergebnis aus laufender Immobilienbewirtschaftung konnte der Spezialist für die Modernisierung und Verwaltung von Büroimmobilien in innerstädtischen Lagen Deutschlands ebenfalls ein Plus erzielen: 3,3 Mio. Euro verglichen mit 2,9 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit stieg um 33 Prozent auf 2,6 Mio. Euro (Vorjahr: 2,0 Mio. Euro). POLIS verfügt weiterhin über eine solide Finanzstruktur. Die Eigenkapitalquote liegt zum 31. März 2009 bei 51 Prozent gegenüber 49 Prozent zum Ende 2008.

„Operativ haben wir unsere erfolgreiche Entwicklung fortgesetzt“, sagt Dr. Alan Cadmus, Vorstandssprecher der POLIS Immobilien. „Vor dem Hintergrund der Wirtschaftskrise und den daraus resultierenden Herausforderungen für den Erwerb, die Vermietung und den Verkauf von Büro- und Geschäftshäusern in Deutschland sind wir mit unserem ersten Quartal zufrieden. Die positive Entwicklung bei unseren operativen Kennzahlen hat sich jedoch nicht im Ergebnis vor Steuern niedergeschlagen.“ Dafür gibt es im Wesentlichen zwei Gründe: Das Ergebnis aus der Neubewertung von Immobilien liegt mit minus 0,1 Mio. Euro unter dem des Vorjahreszeitraums (0,7 Mio. Euro), in dem ein Gebäude in Stuttgart mit Gewinn verkauft wurde. Hinzu kommen nicht liquiditätswirksame Bewertungsverluste aus Zinssicherungsinstrumenten in Höhe von 1,2 Mio. Euro. Diese resultieren aus dem gegenüber dem Jahresende 2008 deutlich niedrigeren Zinsniveau. Das Konzernergebnis war zum 31. März 2009 mit minus 0,1 Mio. Euro (Vorjahr: 1,6 Mio. Euro) nahezu ausgeglichen.

Obwohl POLIS davon ausgeht, dass der Markt für Büroimmobilien in Deutschland zunächst schwierig bleiben wird, ist die Gesellschaft zuversichtlich, ein gutes Vermietungsergebnis

vorlegen zu können. Cadmus: „Mit unserem Fokus auf Qualitätsimmobilien in guten innerstädtischen Lagen und unserer Finanzkraft sind wir sehr gut vorbereitet, die Herausforderungen zu meistern.“ Zudem verfügt POLIS über ausreichend Spielraum für die Aufnahme von Fremdkapital zu attraktiven Konditionen, um künftige Akquisitionschancen zu nutzen.

Der Zwischenbericht zum 31. März 2009 steht auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.polis.de/IR/zwischenberichte.php> zum Download bereit.

Die POLIS Immobilien AG, 1998 in Berlin gegründet, ist ein börsennotiertes Unternehmen, das Büroimmobilien für den eigenen Bestand erwirbt, ggf. modernisiert oder revitalisiert und selbst verwaltet. POLIS ist auf ein Marktsegment fokussiert: Büroimmobilien in innerstädtischen Lagen an den wichtigsten deutschen Bürostandorten. Die Gesellschaft kauft sowohl komplett vermietete Objekte mit moderner Ausstattung, die einen gesicherten Cashflow erwirtschaften, als auch Immobilien mit Leerstand oder Modernisierungsbedarf, die ein konkretes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Dieses kann durch entsprechende Modernisierungsmaßnahmen oder auch eine vollständige Revitalisierung realisiert werden. Die Gesellschaft verfolgt eine moderate Buy-and-Sell-Strategie. Aktuell umfasst das Immobilienportfolio der POLIS insgesamt 34 Objekte mit einem Verkehrswert von rund 280 Mio. Euro. Das Immobilienportfolio der Gesellschaft zum 31.12.2008 wurde von F&I EuroRating Services AG mit einem Rating von "A" (= sehr gut) ausgezeichnet. POLIS ist im Prime Standard des Regulierten Marktes der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Weitere Informationen unter www.polis.de.

Investor Relations:

Roger Sturm
POLIS Immobilien AG
Tel: +49 30 225 00 261
E-Mail: r.sturm@polis.de
URL: www.polis.de

Pressekontakt:

Grit Pauli
HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH
Tel: +49 40 36 90 50-31
E-Mail: g.pauli@hoschke.de